Hallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen

für Unhalt und Thüringen.

Jahrgang 201.

Begugspreis für galle u. Bororte 2,50 Mt. burch die Boft begogen 3 Mt. für bas Biertelichen. Die Salle fic getung erfdetnt wöhntlich gwölf mal. — Geart's Beilagen: Sallefcer Counter (lagt. Brailletonbeil.), 3ft. Unterhaltungsblatt (Sonntaasbeil.). Pambin

Sweite Ausgabe

Gelchäftsstelle in halle a. S.: Leipzigerstraße 87, hinterhaus. Celephon 158; Redaktion Celephon 1272. Eing. Gr. Brauhausitr. Gefrebatteur: Dr. Waltiber Gebensleben in halle a. C.

Connabend, 4. Juli 1908.

Gelchäftsitelle in Berlin: Dellaueritraße 14.
Telephon-Amt VI IIr. 11 494.
Drud und Berlag von Otto Thiele in Salle a. S.

Ausnahmeborichriften bon ben Sonntagsruhebestimmungen.

Gewerbe und Sanebefit in ber Grofiftabt.

ben Mieiserhöhung sich retten, so muß er pools ober übel seine paar Spargroschen ober das Geld seiner Freunde auswenden und muß seld ih den Bestige er werden. Sandvoerte, die einen etwos Genagroschen ober das Geld seiner Freunde auswenden und muß seld ih den Bestige und werden. Den hone, im donehin auf den Erwerd eines Sausse auch eine Bahart in ben Erwerd eines Sausses sieget. Meine Hollen Mille in der Kode est in gweiter Witelia in der Rechrachme eines Haufe und in bestigebenen Mittel in der Rechrachme eines Haufe und in der Größtad. Allemas muß also eine wentiglieren Sectiofolge Mielsfassene gekauft werden. Der Preis sann in der unmöglich erlegt werden. Der Kulmel muß also eine wentiglieren Sectiofolge Mielsfassene gekauft werden. Der Preis sann in der unmöglich erlegt werden. Der Kulmel muß also er eige nilt ig en kar der fest zu der Schafter abstirt werden. Der Preis sann in der unmöglich erlegt werden. Der Kulmel muß die eine wentiglieren Sectiofolge Mielsfassen den auf übernitumt den Schulbenreit in Jorn der unt 5 Krogent an wah übernitumt den Schulbenreit in Jorn der an ihn übergesenden Spopfelen. Zu Vondfrege jorat site vie anderbetwirt dafür, daß der "Chaußeiriger" im allgemeinen micht mehr aus seinem Kleissgaufe gerausvortische in Auflagen der Auflagen den Millen der Kleissgaufe gerausvortische in Auflagen der Aufläch der Auflagen der Auflagen der Kleissgaufe der aus der eine para Landen der Schulbenreit der Aufläch der Auflagen der Auflächen der Aufläche der in paar Zach zehnleit unt werde der in paar Zach zehnleit unt werde der in paar Zach zehnleit der Auflächen der Vonderten der Schulbenreit werden der Vonderten der Kleissgauf der eine der Aufläche der ein kanzt sehnlich der einer der Aufläche der Vonderten der Kleissgauf der Leite der Vonderten der Aufläche der Der Bertrag der und die erfehre Mille der Vonderten der Kleis der Vonderten der Kleis der Vonderten der Kleissgauf der Vonderten der Vondert

om Berjamach und kum nur gedinnen, wenn die Ein3 ieh ung des Wertzundachies für die Alligem ein
3 ieh ung des Wertzundachies für die Alligem ein
4 ieh und des den erbetreiben den große Schattenfeit en. Richt isder eignet sich um Honer große Schattenfeiten. Rüch der vereignet sich um Honer große Schattenfeiten. Richt isder eignet sich um Honerschaft. Wan kann ein
ausgezichneter Käcker und trobbem nicht veranlagt sein, außerden des Gewerbe des Bohungs-dermietens zur Aufriedenheit
der Richte und mit dem notwendigen Nindelmaß peknniärer Erichge zu veriehen. Relieden ein paar Bohungen err stehen, weit
man deim sauf die Kuchtigkeit einer freien Band oder die dedes Bahndammes der ionst etwos übersehen date, oder neif ebe der Weitzer nicht allen Wähnsche der Wieter gewachfen war, so ih damit zugleich die gange Exiftenz gefährete. Der Neif ebe der Beitzer nicht allen Wähnsche der Mieter gewachfen war, so ih werden, Schatzel der Amstellen auch der Verlegen und der homit zugleich die gange Exiftenz gefährete. Der Wietswissläd muß unweigerlich von dem einen Progent Urbeitisertrag begahlt werden. Se ist der Sausbeftiger anmicht aniger fande, für die lerchiehenden Wöhnungen, um nur der Erlb zu bekommen, den Preis der Wieten herabagischen. Dem jed Künderung der Wiete gibt rechnerisch ein Fallen des Hausbertes um den Lapisalsstenze Betrag. Goduld die Entwertung des Sausbertes um den Lapisalssterte geraßen der Schatzel er der Verlegen der Verlegen stündigung der leichfeligen, durch die Bertimkenzung gesügebeten Spoothet. Eine neue Supothet an Seles der alten sam zieherlich aufgenommen werden, da sich für der Bertimkenzung geschehen Schatzel und der eine Bertimken der einer genägene der der Spoothet. Eine neue Supothet an Seles der alten sam zieherlich ge-sändigung der Leichfeligen, durch die Bertimken der Gerundberen Bertinken der Sausialsfere neue Rechnikation. Der alle der der keiner der der der Leiche der Verlegen zu der der der keiner der der der Sausialsfere der der der der der der einer genügen der keiner d

Die Schulben ber Stabte.

Gintrohnern, 3.32 Städte bon 100 000 bis 300 000 Seelen mit zu- fammen 5 636 947 Eintrohnern.
4. 43 Städte bon 50 000 bis 100 000 Seelen mit zusammen

4. 43 Sidde von 50 000 bis 100 000 Seelen mit gujammen 2875 957 Sinwohner.

5. 83 Sidde von 25 000 bis 50 000 Seelen mit gujammen 2½ Millionen Einwohner.

238 Jülionen Einwohner.

248 Jülionen Steit ein ein ein ein ein ein wohner, also mehr in ein berdältnismäßig am gün fi ig fien daftel.

25e Latifült ergöbt filden ein Auft im 3784 Millionen Mart; Gruppe 2 872½ Millionen Mart; Gruppe 3 1400½ Millionen Mart; Gruppe 2 872½ Millionen Mart; Gruppe 5 102½, Millionen Mart; Gruppe 5 102½, Millionen Mart; Gruppe 6 502½, Millionen Mar

Perfien.

Perfien.
Bir erfahren ans Tabris: Nachdem die Bebölferung des Stadtteils Habr aum Zeichen, daß sie sich vergeben wolle, eine weiße Flagge gebist batte, zerstörten am Donnerstag Keiter mit Böde und Neuftinären einen Bazar mit mehreren Gundert Läden. Das benutzten die Revolutionäre dazu, nur die Bedölferung durch Gornffsnale aur Selbsiverteidigung aufzurufen. Sie rissen der vollege hernuter und erfesten sie durch eine rote. In den die gefallen. Freitag fris bersuchten Keiter im Auftrage der Regierung, die Koussenker des Bersegen, ihre Bazare zu öffnen, doch weigerten sied die eine kontentieren, die Kunsen der des Kunsen der Verlagen. Freitag fris bersuchten Keiter im Auftrage der Regierung, die Koussenker die die zu Furcht vor Riinderungen. Die Kunsen der ihr Auftrage der Verlagen, ebenso die übrigen Europäex. In folge Brotman gels gestaltet sich die Lage im mer schauft ger

ausgehangen, ebenso die übrigen Europeer. In 191ge Protmang els gestaltet sich die Lage immer schauft, aus gels gestaltet sich die Lage immer schauft, aus gels gestaltet sich die Lage immer schlieben die Kriegspussammen aus Teheran gemesdet: Seit der Ertsärung des Kriegspussamdes am 24. b. M. iß nicht ein einziger Kaubübersall mehr borgesommen. Das Vorgehen des ruftschen Leiten elwisters die ein ausgeschichte Wirkung und alle Teile des Kublismus zollen der guten Hottung und alle Teile des Kublismus zollen der guten Hottung und alle Teile des Kublismus zollen der guten Hottung en Archemann. Der Preis des Vroies sit niedriger als zu trzend einer Zeit jeit 1885. Die Prostanation des Schabs über die im Otober sattischen Rahlen wurde am Donnerstag verössentlicht. Seit dem 22. Juni sind feine Zeitungen erstieienen. Auch ofstiziellen Rahaschichen aus Tädris vom 2. Juli steht die Stadt unter Aussisch der sainer kussische der sie und die Verläussen der zum Sabris selbst wird uns serner noch berichtet, daß Keiter Schubligai Rijams, Gouwerneurs von Miranda, der zum Stadtspuhlmann von Tädris ernannt worden ist, das Endshumengebäude zerlösten. Der Fidadanssibrer Saatarkan organiserte eine Kande, um energischen Ridersland gestellt.

Bei Kehatinosischuft, läuft schließlich noch folgendes Lelegramm aus London, 3. Juli, ein: Wie das Kentersche Straßenstän pfen gekommen.

Deutiches Reich.

* Knifer Bilhelm bei den Mandvern in Ungarn? In Best tritt neuerdings das Gerückt auf, Kaiser Wischelm bei der Beindern beimohnen, die in der Zeit vom 14. die 18. September in Ungarn stattstinden.

* Austausch von Lehertinnen. Zwischen der preußischen Unsach der französsischen und englischen andererseits ind Berein-

barungen wegen Austauschs von Lehrerinnen zur Förderung des fremdsprachlichen Unter-richts an den höheren Mädchenschulen getroffen

wurden,
*Arbeitstammern. Im weiteren Berlaufe der Beratung
über die Interpellation betreffend Arbeitstammern am 3. Juli
in der zweiten württe mbergijden Kammern am 3. Juli
in der zweiten württe mbergijden Kammer werde ein
zogliden wort ein geeignete Grundlage für die Schaffung einer
gefellichen Vertretung der Arbeiter zur geordneten Geltendmachung über Interessen nicht erblikt wird, angenommen.
*Deutschland und Spanien. Das Andriber Allet Agangla
Tabra" meldet: An der Wörfe und in Finanztreisen zu Madrib
hatte sich das Gericht verbreitet, Deutschlaft ab fätte bei Spanien
Echtitte getan, um einen Jandelsbertrag abzuschieben. Wir können versichern, das dieserschaft unbegründet ist.
*Der Manchern Ereters Krackf. Der Termin für die Be-

* Der Mündener Beters-Prozes. Der Termin für die Be-rufungsberhandlung im Beleidigungsprozeh Dr. Beters gegen die "Mündener Bost" ift auf den 7. Ottober anberaumt worden.

Musland.

30. Juni 1917 vorgejehen sind.
Amistand. Die von der Reichsduma und dem Reichstat genehmiste i nauere Anteis er ich von 200 Milliomen Rubel hat die Ennktion des Kalifers erhalten.
Rieberlande. Die zweite Kammer nahm am Freitag den Gesehentwurf detressend Einführung der Zeit don Amsterden als gefehliche gelit an. In Augle der Bedackte erstätte der Minister des Jamenn, ein Gegner der mittekeutopäsischen Zeit auf ein, die des deres Gesten und der Minister des Jamenn, ein Gegner der mittekeutopäsischen Zeit auf ein, die des deres Anneten, die Anders der Minister der Minister des Aufrage detressend des Einen und Jahobien unsähne über die Erhöhung des Einführtzgaltes für Weine nach Interfandlungen seiten weider aufgenommen worden, jedoch noch nicht aum Abschungen isch wieder aufgenommen worden, jedoch noch nicht aum Abschung einem Verläuferen. In der Espatischammer erstätzte am Freitag

jedoch noch nicht zum Abschlüß gelangt.

Belgien, In der Deputierienkammer exstatte am Freitag Justigminister Kenklin bei der Fortschung der Debatte über den kong o, daß Belgien sich dem Et au tangt is der numb ihn noch eigenem Ermessen organisieren werden. Die Kogleicung gede zu, daß Wisbräuche vorgekommen seien, doch sie dies um so mehr Erund. den Kongo zu übernehmen; Kostomen könnten aber nicht öhne ein Uedergangsstadium durchgeführt werden. Zarauf schiedert der Akmisse die Sorzigie einer einsicksvollen und inten-sien Kulturarbeit. Einen dipkomatischen Konslitt mit England kellte ein Abrede. ftellte er in Abrede.

siehter in Ihrede.

Maroffo, Eine Mitteilung der Agence Hodas bejagt, Gene ral d'Ama de habe die Expedition nach Agenmur unternommen, weil infolge der vom hafiditigen Kalcha von Agenmur, weil infolge der vom hafiditigen Kalcha von Agenmur, weil infolge der vom hafiditigen Kalcha von Agenmur, zwicken den Watngas und Schiaddinas angegettelten Unruhen die Kaziifizerung diese Teiles des Schaujagebietes nicht mehr licher erfcheine. — "Keit Korilien" erflärt, fich vorfäufig is der Erdeine. — "Keit Korilien" erflärt, ich vorfäufig is der Erdeine. — "Asch Korilien" erflärt, ich vorfäufig is der Erdeine. — "Asch Korilien" erflärt, ich vorfäufig is der Erdeine. — "Das "Journal" schreibt, es gede die Rachtight der Agenc Hand die Korilien kann die Korilien kann der korilien kann die kann die korilien kann die korilien die Korilien kann die korilien die Korilien kann die korilien die Korilien kann die kann die korilien kann die korilien die Ko

Weldung des Generals d'Amade don jeiner vortuberzehenden Beseigung vom Azemmur, die er mit dem Verhalten der Kepebölkerung dieser Stadt begründete, als er mit einem Expebitionsforps die Berbindung awigken dem Sadulgaediet und Wazgagan sickerstellen wollte, hat die stanzösische Regierung Beranlassung genommen, den General auf jeine Infinitionen hinzuweisen. Sie bestingt dieserbei zum Ausderführt das die Infirmationen ihm nicht erlaubt hötten, den Um er Redia zu überfreiten. Es genüsge auch nicht, wenn er seine Aruppen aus Azemmur wieder zurückziehe, sondern er hätte sich gleich aus der näheren Umagegend der Stadt zu entsernen nuch sich bis zu seiner Operationsbasis zurückziehegeben. Die Regierung hat außerdem die Infirmationen des Generals erneuert und ihm wiederholt, daß er sich in den wirklich en Vernzen eines Oktupationsgebier zu fassen die Infirmationen des Generals üben eines Lich pationsgebiers zu halten habe, ohne sich hinreisen zu tassen, zu überschreit worden sein, zu überschreiten. Zuen überschreiten.

geien, zu übersationen bezeichnet worden sein, zu überschreiten.
Japan. Nach der Demission des jehigen Kabinetts, die wahrscheinlich heute, Sonnabend, ersost die kind die die Krunk krankfeit des Krennerministers Warquis Saionsi angegeben wird, wird vernutlich Warquis Katiura den Borst in neuen Kadinett übernehmen. Auch Admiral Jamamato kommt als ernstillicher Kandidat in Vetracht. Es verlautet, daß der wahre Demissions zu und mit Fragen sinanzollischer Vatur zusammenhängt. Wenn Warquis Katiura den Borsts annimmt, so ist es zienlich sicher von der Verlächer und kandidater in London, Graf Komura, als Winister des Keußeren an die Stelle des Grafen Sayashi tritt, während Happis als Volgkafter und London geht. In bestumtereichten kreisen wird ersähern verde. Das gegenwärtige Prozramm der Einschränfung werde auch weiterhin befolgt werden.

Mus Dab und Rern.

Raifer Friedrich-Denkmal enthüllt. In Mulheim (Ruhr) de Freilag nachmittag in Anweinheit der Kringessin Biltoria Preußen, Gemachlin des Kringen Adolf zu Schaumburg-Lippe, Bürsten Georg zu Schaumburg-Lippe, des Oberpassibenten

Raifer Kriedrigd-Dentmal enthällt. In Milfe im (Ambr) murde Freitug nachmitiag im Annochenbeit der Kringessin Wilferia den Kreitug nachmitiag im Annochenbeit der Kringessin Wilferia den Kreitug nachmitiag im Annochenbeit der Kringessin Wilferia den Kreitug der Kriedrig der Kriedrig der Kreitug der Kreitug

Nädden tonnen jug und der geften gelte gelten gelte gerieben gelte gelten gelte gelt

verleit. Boffrüher. In ber Umgegend von Tiflis murbe Freilog vormittig bie von vier Schublenten begleitete Boft von einer Ungahl Rauber überfallen, bie der eil B om be n warfen um Schiffe abgade. Ein Boibeamter wurde gelbtet, ein zweiter Bramter umd der Anziecken in bei flener vernundet; über 20 000 Rubel fielen ben Raubern in die Fallen. Die Schublen törteten einen ber Rauber und verhalten

bie Hinde. Die Schuptettte tortene einem anderen einem anderen.
Der herzog und die herzogin von Cachfen-Coburg und Gotha wurden am 3. Juli in Ronftantinopet nach dem Schamfil vom Sultan in längerer Kindeng, empfangen. Abends fand nochmals im Pittig Diene und Zbeatervorfeldung fatt.
Aufolge Rebels ileigen nach einer Meldung auß Spectruck in der Roedbes die beiden Torpe do Good zier flöber, Ranger und Haug hip" zu jam men; "Manger, eilt ein großes Zeed an Setuerbord, volkneren "Haum und in "Wanger, eilt ein großes Zeed an Setuerbord, volkneren "Kongohn" unbefoldbigt blieb.
Westlichen Gogh vom luremburgischen hattifichen Amt, der sich weberhalt an Dea mit inn ein eines Wutenass vergangen beiter

wiederholt an Beamtinnen feines Bureaus bergangen hatte, wurde vom dortigen Gericht zu einem Jahr Gefängnis berurteilt.

Der Präsibentenson. Quentin Roofevelt hat so chesmol mit seinen Schulfellegen Schlachten geschlagen, wenn n Spöttereien ihm gar zu unangenehm wurden; denn als n eines Präsibenten Noosevelt wurde er überall, wohn er Sohn eines Präsibenten Roofevelt wurde er überall, wohin er ging oder mit seinem Abe fuhr, von einem Gekeinmoltzijten bewacht, und dies trug ihm den Spihyaamen "Sissie" ein. Zeht bekommt er mit E ha t'ie Zast, dem Sohn des Kriegsiefterlärs, einen teilnahmsvollen Genossen, dauch die Kedercien, in denen er die Rolle der tünstigen "Sissie" spielen mutzte, wurde in dem jungen Tost das Berständnis für die Eelden eines Präsibentenschuse in der Schilden der die Reteilen, des er nie und nimmer sich deruchon lesse und geweckt. Alle Beteuerungen, deh er nie und nimmer sich deruchon losse, dels und sämtliche Räder der Geschimpolizisten umbrauchdar mochen wolle, halfen da nichts Jur Sorjorge lätzt er-sich aber in alle Arichs einweisen, mit denen Quentin Roofevelt verzucht hat, einem Schulzengel auf dem Rade zu entgehen. So bringen die Spungen sitt die Räter Sorgen sür die Krinder.

Proving Cachjen und Umgebung.

W. Beipzig. 4. Jufi. (Oberburgermeiftermahl) Der Rat und bie Stadtveroroneten mahlten in gemeinsamer Sipung den bisherigen Leipziger Burgermeifter Dittrich gum Dberburgermeifter.

— Croffen, 3. Juli. (Schlofnachricht.) Wie die "3. R. " Hören, will die Familie des Baron bon Dehfing aus Kaden-Baden ihren frandigen Bohnsich in Eroffen

Allerlei ans ber Proving Sachien und ben angrenzenden Staaten.
Die Kreisiparkaise des Delibider Kreises
komte des dojahrige Juditaum ihres Beitehens degelen,
Aus Andah diese Juditaums dat die Berwaltung eine Denthörift herausgegeden. — Die Errichtung eines Erholungs-heimes sir Williat an nürter bird im Auzze gehant,
und gwar möglicht noch in diesem Sommer. Wan ichwart noch,
od das heim in Alfandurg oder Bennede nicht ner eitstelt werden soll. — Das Schwurgericht Magdeburg iproch den wegen wissentlichen Meinends angellagten Reicher Wilhelm hansen und übersleden frei, — Der Ge-

Sorzellanmalers Augult W cijd mann aus einem Kenfter der my gweiten Seddwert geigenen Wednung auf die Straße. Das Kind war auf der Stelle tot.

Wissendaft, Kunft und Theater.

— Uteber dem Bestud der dertischen Universitäten im Laufenden So um mer sem ein mes er ein mes er ein mes ein mit der einen "Reichsang," solgande Ungaden. An den Inductitäten des Reichses beischen ist, 47.700 Studierende gegen 46 055 im Sommergeneiter 1907, id die im legten Jadre eine Jundame von 1144 oder 2,5 v. haftigenische der Unterenden gegen 140 055 im Sommergeneiter 1907, id die im der eine gegen 46 055 im Sommergeneiter 1907, id die Den Ministen Studierenden. Lind 376 (im Vorglassen der Den Ministen Studierenden. Lind 376 (im Vorglassen der Den Ministen Studierenden. Cinsciliestische der Den Ministen Studierenden. Tivot (1838). Deutstehe Vorschlassen der Vorglassen der



kaffel bei Vann und des Seichäftsführers Veter Lambert. Weiter bestimmte die Verlammlung am nächtjährigen Kongresort Sang er hau fen. Herr Lürfe-Veitzen jeroch über mögliche mid und mindliche Erichge indegag auf die Erzielung von Farben bei der Samlingsauch. Ein Verchät von Kormann Kiefe beihöftstigle fich mit der geeigneten Auswändt den Konfenner au Kulturzuveden. Tiefem Vortrage folgte ein Bericht über des Rocinstaut des Verchaufter der Konfenner der Konfenn

Sport und Jagb.

Eport und Jagd.

W. Trabemünde. 3. Juli. Bon 2½ ühr nachmittogs ab liefen bie an den Kennen beteiligten Wotorboote und Jachten, punächl die et mittleten Klassen, den die großen, nährend eines siewern Gewisters hiere im. Der "Wetero" mit dem Kalle an Woch machte an der gewohnten Liegelielle auf der Trade lest.

W. Trademünde. 3. Juli. Melulate der heutigen Wotorboot-Bettightt: Klasse 1: "Kauft 2: Stunden 13 Minuten 47 Schunden, Klasse 1: "Kauft 2: Stunden 13 Minuten 16 Schunden, Klasse 1: "Kunten 13 Minuten 3 Schunden 34 Minuten 30 Schunden. Masse 1: "Kauft 2: Stunden 13 Minuten 45 Schunden, Gleicher II" 2: Stunden 15 Minuten 35 Schunden 35 Minuten 35 Schunde

oet exspigation verzigitet in Augie Al "nanburg" auf die ihr auftechend Bergülung i infolgebessen erhöltet, Germania" den eisen Kreis.

**Ruvorte und Meisen.

**Auserodentlicher Ersolg eines deutsche Kartenwerkes.
Die von nicht langer Zeit dom Kerein auf Föderung des Fremdensverlehts in Minden und im bayerischen Sociand an die Cessenklichte gedorche Kelies sich fatzte dem bayerische hoher den haben der Verlegen und im bayerischen der Verlegen der Verlegen

Chwurgerichtefigung.

-1. Salle a. S., den 3. Juli. Die Bluttat bes Formers Paul Saberland.

Die Bintate bes Formers Konl Saberland.

(Schlift mus Rr. 300.)
Alls nach dem Befanntinerden der Bluttat sich eine große Benschemmenge bor dem Hauft der Flick anafrie plöglich auch Saberland unter ihr auf. Der besamte geseinmissbolle Trang von Werdern und Tolicklägern, an die Stelle der Klintat und zu ihren Opfer gurchgatelben, Garte auch ihr gurchgefrieden. Als die Belgier, auf ihn animerkam gemacht pauche, sich er nach der Edmonlieistrach gut. Dier volle der benführt genacht gehalt baden, sich mit dem Doldmeiser den Holls durchguickneiben. Zetäglicht gat er am Solfe eine Seiche Schulendieriehen Setzischen Gehalt der eine Solfe eine Seiche Schulendiesen Sechnere Arbeiter überwältigten ihn und übergaben ihn der Poligei.

ibiftiet haben, sich mit dem Doldmesser den dels durchguschneiden.
Antsächlich der er am Selfe eine leichte Echnitttwunde geschet.
Referere Arbeiter überwältigten ihn und übergaden ihn der
Vollster Auflicht der eine Meiche eine Leichte Echnittwunde geschet.
Bu dem ihn bernehmenden Kriminalsammisse auch der
Holgeit.
Au dem ihn bernehmenden Kriminalsammisse auch ein ber
Holgeit.
Bu dem ihn bernehmenden Kriminalsammisse auch ein
Genten andern
Jentenland ist in der der der eines phigmatischeren gleichgiltigeres als das Berholten gedecht, aber eines phigmatischeren, gleichgiltigeres als das Berholten Babe sich dernehmen lässen, diese eine
Archae zu vergießen, ja ohne ingend nelche Kreue zu zeigen.
Auch während der Geschichtenschalten Beinnbete Saberland
eine ganz aufsällige Apardie. Er sah sehn bleich aus, trug aber
inn sehn auch ein der inn der der der der kreue zu zeigen.
Auch während der chie thempfenden der Geschland eine ganz aufsällige Apardie. Er sah sehn bleicht zur Echnichten
Ein Bertmeister siellt Saberland hinsichtlich seiner Arbeitsselistungen fein ungünftiges Zugnis aus, auch habe er sich gegen
Borgeiebte nur einmal ungederin gezigt. Zugegen bätten
feine Arbeitistameraden mehrtad geslagt, er zie unberträglich
gegen sie, jädzernig nur biere bereits sin sich auch
Daberland will jogar nähend der Blutigene sielbit noch
bir nur für ihre Echschitzlet gegen iber einer Ere bedeit wir der Berbeit wir sich allein tabbringend gewesen.
Daberland will jogar nähend der Blutigene sielbit noch
wenner nicht die Röblich gehabt haben, die sich zu auch
Daberland will jogar nähend der Blutigene sielbit noch
bir nur für ihre Echschitzlet gegen ihn einen tächtigen Zeufgettel versehen wollen. Auch der Gedaufe jei ihm nicht gefommen,
Dab seine eiliche Höblich wirten sonnten.

Die Eltern des Saberland naren mit dem Schoebergalten
eine Augalf Amninchen. Ein bestannter dabereinde sinder nur
zum Kanindenidsadten gebraudt istel es nicht für erwiesen, das der
Berhantel werten mehren bes der Begen bes

Etrahenraubes
berhandelt. Borovial finmut aus Aussignich-Bolen. Er ist ber-keiratet und Kater von drei Kindern. Zur Zeit der Begefung der ihm aux Last gelegten Zat will er ohne Arbeit und doher in grober Not gewesen sein. Am Rachmittag des 20. Juni entris er in der hielgen Großen Eteinstraße einem Hondbungsgedische der Zabrilanten Miller und Berold einen Veutel mit 1908 Ract, die

ber Beraubte aus einem Banthaufe behufs Lohnzahlungen geholt hatte. Borowiat will nicht mehr wissen, wie er "au so nos" gestommen sei. Er habe in seiner Bot diehlich den unnen Nann mit dem gefülten Beutel gesehen und auch josort ohne lange llebertegung, wie ohne Beimung, augearissen. Borowisel lief mit dem Beutel davon, wurde aber bald von Passanten eingeholt und seigenommen. Er ist dieher noch under die eine Meumatismusselben dat er son die eine Betaltung ausgeben willen. Des Schwungereicht berurteilte ihn unter Aubisgung mitbernder Umstände antragsgemäß zu einem Jahre Gefängnis.

Lette Telegramme.

Wien, 3. Juli. Die "Reue Freie Breffe" melbet: Der Unterrichtsminister Dr. Marchet hat ber tichechischen Komensth-Schule
in Bien, die feine öffentliche Schule ift, gestattet, daß deren
Schüler die Brüfungen in Wien vor aus Mähren berusenen
tichechischen Lehrern ablegey. Darin erbliden beutiche Abgeordnete und Wiener Kreise eine Berlehung der Einsprachigteit Wiens und eine beginnende Tichechifierung. Die Stimmung darüber ist erregt und tann zu einer Krisis

Serimung denterrieftsministers ficheen.

Semberg, 4. Juli. Die ruthenische Studentenschaft beschlos in einer vertrauliden Gipung für den wegen Ermordung des Catisfialters Bolodi zum Tode vertreilten Studenten Gischinsth eine Shmpathietunbgebung.

Rom, 3. Juli. Da die Arbeitgeber bie Aussperrung weiter fortzufeben beichloffen, erflärten bie Lanbarbeiter von Barma ihrerfeits ben Rampf bis aufs äugerfte aufnehmen gu

Tabris, 3. Juli. Rady einem Telegramm find bei Rämpfen in Tabris feit Conntag 370 Berjonen getotet

- Baffermarme ber Saale, mitgeteilt vom Florabad, am 4. Juli : 22 ° C.

Börfen- und Sandelsteil.

Börfen: und Hageneines.

—y. In der Berliner Birfe. Jim Börjenhardel find juggelassen unter iblichem Borbedalt: 8 500 000 .4 Attien, 8500 Stüd Rr. 1 bis 8500 über je 1000 .4, und 3 000 000 .4 Atten, 8500 Stüd Rr. 1 bis 8500 über je 1000 .4, und 3 000 000 .4 Atten, 8500 Stüd Rr. 1 bis 8500 über je 1000 .4, und 3 000 000 .4 Atten, 8500 Stüd Rr. 1 bis 8500 über je 1000 .4, und 3 000 000 .4 Atten, 8500 Stüd Rr. 1 bis 8500 über je 1000 .4, und 3 000 000 .4 Atten, 8500 Stüd Rr. 1 bis 1033 auf Grund planmäßiger Auslöhungen von 1. April 1914 justafigen gegen generalische Städen von 1. April 1914 justafigen gegen der Bereinigten Raben gestellt aus der Bereinigten Raben gestellt aus der Bereinigten Raben gestellt, auf der Bereinigten Auslächen gestellt, auch 10 Tetagen kannt bei Ungen. Atten gegen klack der Beneinigten Back der Bereinigten Bere

A. Budroften= und Warenmärfte.

A. Bibroftens und Warenmärke.

Getreide, Hüsselfensteichte und Intermittet.

L. Samburg, 3. Just. Täglide ausstäbilde Kircten in Wart per Tonne einschlie Stellen. Ritgeteilt von der Preise berücht seile des Beutschen. Ritgeteilt von der Preise berücht seile des Beutschen. Randwirts sich eines Kreiser. Beutschen Warten Landwirts sie Preise der Andwirts sich eine Rechten der Verleiche Sok generale Vergent. Bestelle Vergent.

Qualität borbirei 146,85. Roggen: Berlin 712 gr. Juli 189,763 Septibr. 179,75. Obeffa 910/15 einicht. Borbochelen lofo 137,35. Hafert Berlin 430 gr. Juli 162,00, Septibr. 164,50. Wais: Berlin Electrungsware Juli 148,00. Reupyort nied Juli 31,30, Buenos Alres Durchfon.-Qualität borbfrei 97,70,

Stefeungsbore Juli 182,00. Reiwort mixed Juli 131,30. Buenos Aireland Juli 182,00. Reiwort in Stefen Juli 131,30. Buenos Aireland Juli 182,00. Reiwort de Bartien fei Bach die Arteland Juli 182,00. A bei Patien, Eros in die patien Fire de Juli 182,00. A bei Patien, Lot in eingelen Huber i Hoo bier, die ne fire die für die horbeit de Patien: Roggenstrod 1,20 A. Beigenstrod 1,30 A. Beigenstrod 2,00 A., in eingelens Huber: Roggenstrod 1,55 A. Beigenstrod 2,00 A., in eingelens Huber: Roggenstrod 1,55 A. Beigenstrod 2,00 A., in eingelens Huber: Roggenstrod 1,55 A. Beigenstrod 2,00 A., in eingelens Huber: Roggenstrod 2,00 A., in eingelens Huber: A. Barte, bei Patien: Roggenstrod 2,00 A., in eingelens Huber: A. Barte, bei Bartien: 3,00 A., in eingelens Huber: A. Barte, bei Bartien: 3,00 A., in eingelens Huber: A. Barte, bei Bartien: 3,00 A., in eingelens Huber: A. Barte, bei Bartien: 3,00 A., in eingelens Huber: A. Barte bei Bartien: 2,50 A.

Aretoffelle. Bartoffellnebl. Einke.

Berlin, 3, Juli Ratoffellinebl. Einke.

Berlin, 3, Juli Apartine Einker a., Der Erdendens Horber a., Der Erdendens Lotter.

Bartoffell. Bartoffellnebl. Einke.

Berlin, 3, Juli Epititus endigs, Juli 29, Juli 20, Juli

erpiter-sexior, 39.76. 3am-April 39.25.

Cele und Celfrichte.

— Röln, 3. Juli. Mübbi loto 74,00, Ott. 71,00.

— Samburg, 3. Juli. Mübbi unig, 100 verout 72,00.

— Minkerdam, 3. Juli. Mübbi unig, 100 verout 72,00.

Sept-Sezior. 23%, Jam-April 22%, Mai-Angul 22%.

— Partis. 3. Juli. Mibbi behanptet. Juli 80,25, Angult 80,50.

Sept-Deg. 80,50, Jan-April 78,75.

Sept.-Te3, 80,50, Jan.-April 18.75.

Buder.

+ Brauntschweig, 3, Juli. (Dissinalsericit von Quenfell

& Spannut 15, Noby und er: Ber Umigs des hiefigen Begitse
mährend der leiten 14 Lage beträgt ca. 20 000 Jrt.

W. Samburg 3. Juli. Mishen-Nobyalere 1. Arobutt Basis 88%
Rendement, neue Illance, frei am Bard Hamburg ver 100 Milo

per Mil 22,85, per Ungul 22,00, per Linder 22,08, per Lyage 25,00 per Wasis 22,00, per Choler 22,08, per Regember 20,55,

per Wais 20,88, per Wai 21,00. Tendeng: rubiger.

W. Gondan, 3. Juli. 108% Janoe-Andre prompt fielig, 12 15, 4%b.

Berl. Nilden-Rohnuder Juli fest, 11 16, 51/2 d. gehandelt.

Raffee. — Saufung, 3. Juli. Kaffee-Termin-Notierungen. Unt filt Good average Santols September 31 G., Rezember 31 G., Mai 31/4. Lendeng: rubig. Rubierungen. Rinflerdam, 3. Juli. Java-Kaffee, good ordinaty, rubig.

10fo 351/2.
— Saure, 3. Juli. Raifee. Good average Sautos September 42,10. Bez. 41,75, März 41,25, Mai 41,25. Tendenz: jdwach behauptet. W. Mio de Janetto, 2. Juli. Kaffee. Zufuhr 7000 Sact in Nio, 16 000 Sact in Sautos

Bremen, 3. Suli. Baumwolle, matt, Upland middling

— Prenten. 3. Juli. Baumwolle, matt, upiano mossing 105 574/ Pig.

7,55.

Wetalle.

— Amflerdam, 3. Zuli. Bancagim feit, loco 77½...
— London, 3. Zuli. Bincagim feit, loco 77½...
— London, 3. Zuli. Siler 24½...
per 3 Menate 57½ Litzl., Biel, pan. 12½ Litzl., engl. 13 Litzl.,
per 3 Menate 57½ Litzl., Biel, pan. 12½ Litzl., engl. 13 Litzl.,
— Bladgon, 3. Zuli. 8 o feifen. Scoth warrants—ab.—d.
Warrants Nibblesborough III 51 ab. 1½ d.

B. Tiere und tierifche Brodufte.

B. Tiere und tierische Produkte.

Schlachtviehmärkte.

- Magdeburg. 3. Just. (Untticher Bericht.) Eidbrischer Schlacht und Riechhof. Au fir eie 94 Anher, 112 Kälber, 146 Schafte und Riechhof. Au fir eie 94 Anher, 112 Kälber, 146 Schafte und Riechhof. Au fir eie 94 Anher, 112 Kälber, 146 Schafte und Reichhof. Anher 146 Anher, 112 Kälber, 146 Schafte und Reichhof. Anher 146 Anher 147 A

C. Renefte Sandels-Depeichen. Shieago, 2. Juli. Beigen per Juli 863/L, per Cept. 878/g W. Chicago, 3. Juli. Mais per September 716/8.

Berantwortlid: Gir Bolitit und Benilleton: Dr. Walther Gebenslebe fåt Brobing, Allgemeines, Borfen- und ganbelstell: Wag Cheling ; für Lotales ; Arthur Bierbach ; Schiwrebattion : Mr. Berwede, famitich in halle a. S.



her her en= gen der

it

60, 1912 a 4 95.509 Schwaris Hal 3 33, 59.509 Schwaris Hal 3 33, 59.509 Schwaris Hal 3 33, 59.509 Schwaris Hal 4 3, 59.509 Schwaris Hal 5 3,	Name A	Middle 109 a 98 750 Dissential a 48 5 Dissential a 48 750 Dissential a 48 Disential a 48 Dissential a 48 Dissential a 48 Dis	1.000 Wiss Sashri 1 78	2 222.000 piterricht A.I. I. S. 10.500 Geb. Cellul 7.10 112 Engl. 9 185.000 Geb. Cellul 7.10 112 Engl. 9 182.750 Geb.
Control Cont	\$7.30b Schweit/M68 \$1	Fight Fight 3 3 50 60 18 60	0.000 Cohanct. 0 1 5.5500 Mbert . 1 6 1 0.000 Cohanct. 0 1 5.5500 Mbert . 1 0 5 0.000 Cohanct. 0 1 5 0.000 Cohanct. 0 1 0.000 C	0 54,000 do. do. 4, 4, 1 2 8 81,000 Schus, 8, 21; 4 30 272,000 at 56 87,88 gas, 8 min 6 80 80 Schuster 16 5 30 50 Schuster 16 7 30 50 50 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5
10	100,440 0 100 0 100 0 0 0 0	66 on 164 136 138 9 330 9 330 9 Palestrey 3 de 4 5 1		0.1483561 Lapp. Fietb., 7 10 80 00004 Sprintbanning 1 50 82,550 at a c 1 171.5500 Lapp. 171.5500
10 Permer Fidal d 33 82 0000 00. 00. 00. 01 2 3 3 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	28.2506 Solutaid-1, e 5 65.508 More 5m. ab e 4 80.301 20.250	6 6.XXX (14) d 4 7.25 d 3 . 3 b 4; X 7.5 d 3 . 5 c	5.80b (all Sabless 0 / 10 15.508 0 mmistah , 4 5.800 0 16.508 0 mmistah , 4 5.800 0 16.508	0 (140 0.0.4) Leader, Wa. 7 (6) 80 000 Sadd Ammah J 4 88.500 b 9 8 20 0.00 M 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
50 db. 6s. dl. 3 vi	8.2006 94 72.50 4 72.5	01.	3 16 20 500 c	24 SB.7.5 M. Seggen, W. F. 71 SI 100.100 F. 7. houses . 7 12% 96 SB.00 de 2
## 15	92	Sidd Model Sidd	3 2500 do f.i.] 1 6 01.7501 do f.inek. 7 6 82 25 15 15 25 34 18 16 17 6 1 8 25 25 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	10 118.00 des Neutren 1174 160.000 de Franklich 112 167.000 S of S
5 C Openick 4 4 8 80. Fr. A. 61 8 4 1 8 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	149-7506 Sept. Merc. 4 24 34,000	1. de. 154 to 6. d	9.505 AmostrPay O 2 65.00 Gagenau 7 5.506 Base 0 1, 18 125.00 Gagenau 7 5.506 Base 0 1, 18 125.00 Garc East 0 1, 18 125.0	50 (105 500) Hardin, Field 7 6 82 500) Vertical (105 500) Hardin, Field 7 6 82 500) Hardin (105 500)
See 90 1d 33 22 100 30 28 14 27 10 5	South Sept 1 0 00 00 00 00 00 00	Berhardt S. (1998) State Stat	9.500 Sarge (tht.) 18 289 309 Goff Lieshof, 1	27.500 Section 1. 4. A. 7 11 18.5 26.0 Intersection 2. 1 10 12.5 10 10 10 10 10 10 10 1
Man 1000 at 4 Man 200 at 4 Man 1000 at 4	32 About Strattson	50 Bonnermaki d' 35 84250 Bored Cred J / 7 1 1 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	2 200 dishiba 200	9 1912 200 30 da 1, 1, 1, 1 1912 30 30 30 30 30 30 30 3
Man 1916 4 97750 60, sinh.cr. 4 v 4 Man 1916 4 97750 60, sinh.cr. 4 v 4 Min 65, 60 7 30, 20, 20 60, for 60 60 60 60 60 60 60 6	99.00 kg (Ragab. St. V. M. 7 0 18.00 kg (d. d. XI. a 4 98.00 C Magab. St. I / 1 8 18 25 G (d. Sarf. V. W. 7 3 3 19.00 C Magab. St. I / 1 8 18 25 G (d. Sarf. V. W. 7 3 3 19.00 C Magab. T. I / 1 8 18 25 G (d. X. I a 3 3 91.00 C Magab. St. I / 4 18 25 G Magab. Kg. I / 4 11 4 10 C Magab. St. I / 4 18 25 G Magab. Kg. I / 4 11 4 10 C Magab. St. I / 4 11 4 10 C Magab. St. I / 4 11 4 10 C Magab. St. I / 4 11 4 10 C Magab.	9 Gelfaring de - 19 Babble - 19 Babble - 19 Gelfaring de - 19 Gelf	3.50G Braschw.Khl / 13 232.10G Hirzebbg, Ld / 1 de, PrA. / 14 221 10G Heedehlv.c / 7 1.49b de. Jute / 12 191.50G Hechst.Fbw. / 1 1.25b BredowZeM. / 7 0 4 350G Hofmane St. / 1 1.00G Brettene. Om / 1 10 123.00G Hofmane Wy / 8 5.30b Bremer Gas / 5 5 33.00G Hofman Wy / 8 4.00G de Lindaum / 17 182.00G Heech F. St. / 1	10 148 2500 Bitters W. J. 11 153.7500 Bell, Silber, Bankestes 9 2000 Saskabád 71 21 752 56 Servespes, 83824 2055 5 200 586 8000 Stehn, 6ust 7 20 215.000 20 France-Globes, 16.35b 6 165.50b 6 4 2000 France-Globes, 16.35b 6 20 20 215.000 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10

